



# **Freie Hansestadt Bremen – Friedrich-Ebert-Straße**

## **Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung**

**Öffentlichkeitsbeteiligung**

Juli 2020

Plaza de Rosalia 1  
30449 Hannover  
Telefon 0511.3584-450  
Telefax 0511.3584-477  
info@shp-ingenieure.de  
www.shp-ingenieure.de

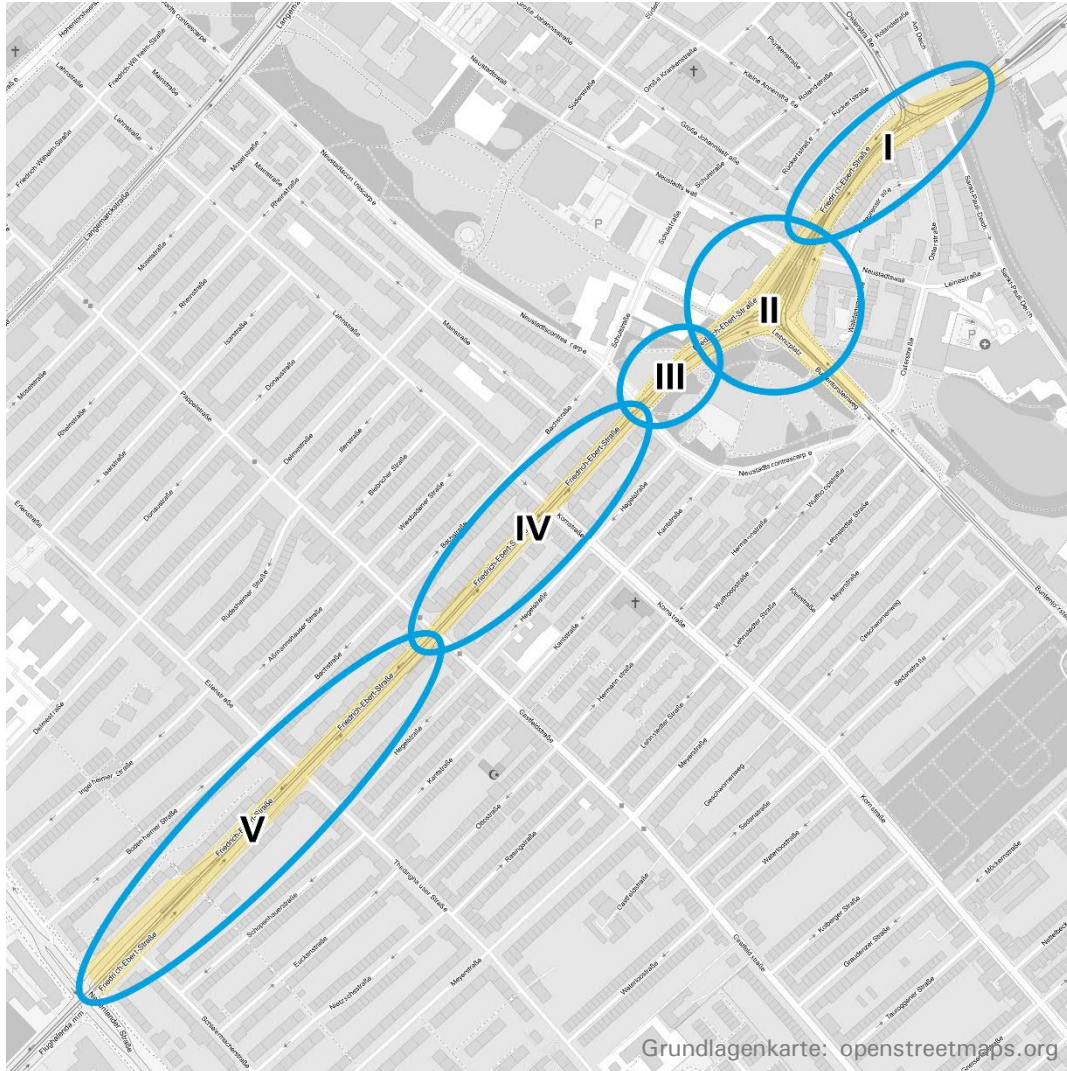
# Aufgabenstellung

## **Machbarkeitsstudie als Basis für die anstehende Objektplanung**

- Umfassende Bestands- sowie Mängel- und Potenzialanalyse
- Gestaltungsvarianten mit Fokus auf den Verkehrsmitteln des Umweltverbundes (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr)
- Bewertung der Varianten hinsichtlich der verkehrlich-funktionalen sowie städtebaulich-straßenräumlichen Auswirkungen
- Ableiten und Ausarbeitung einer Vorzugsvariante

# Aufgabenstellung

## Abschnittsbildung



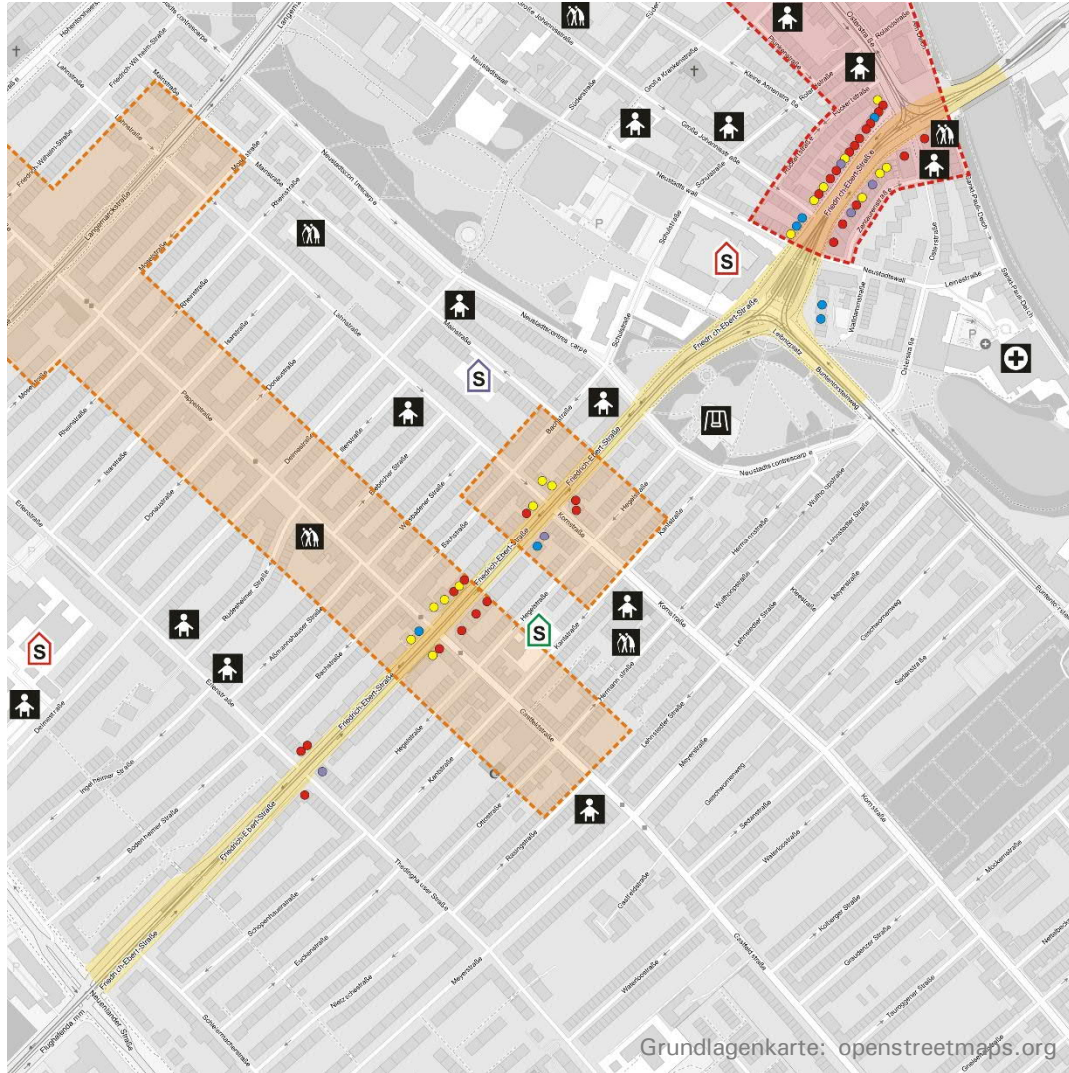
- Heterogener Straßenraum
- Unterschiedliche Nutzungsansprüche je Abschnitt
- Querschnittsdiskussion für die linearen Abschnitte I, III, IV und V

# BESTANDSANALYSE

## *SACHSTAND*

# Bestandsanalyse

## Städtebauliche Situation – Umfeldnutzungen



■ Gewerbliche Nutzungen konzentrieren sich nördlich Leibnizplatz sowie an den Knotenpunkten

-  Grundschule
-  weiterführende Schule
-  Förderschule
-  Kita/Kindergarten
-  Spielplatz
-  Seniorenheim/Pflege
-  Krankenhaus
-  Einzelhandel/Gewerbe
-  Gastronomie
-  Kultur/Freizeit
-  Praxen/gesundheitsnahe Dienstleistungen
-  Nahversorgungszentrum\*
-  Stadtteilzentrum\*

# Bestandsanalyse

## Städtebauliche Situation – Umfeldnutzungen



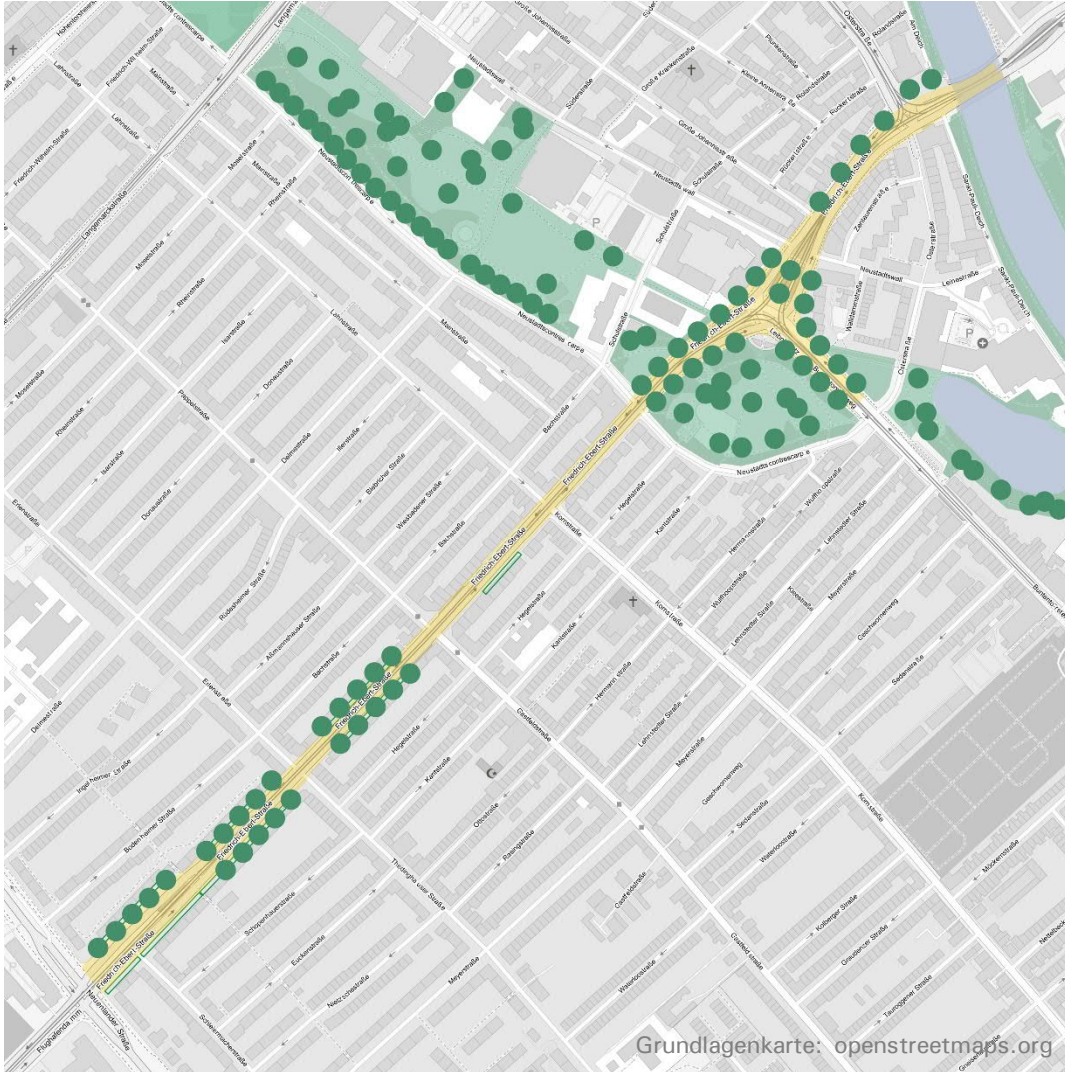
- Nahversorgungszentrum Osterstraße  
(lokale Bedeutung auf Ortsteilebene)



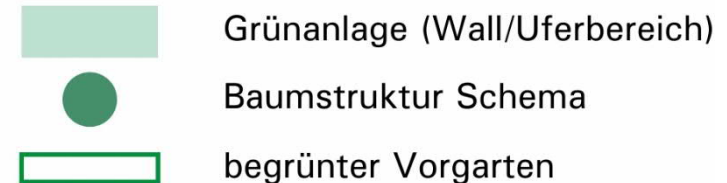
- Stadtteilzentrum Gastfeldstraße  
(Versorgungsfunktion auf Stadtteilebene)

# Bestandsanalyse

## Städtebauliche Situation – Grünstruktur



- Friedrich-Ebert-Straße kreuzt Wallanlagen
- Lockere Baumreihe nördlich Leibnizplatz
- Bereich Leibnizplatz sowie südlich Gastfeldstraße alleartiger Charakter
- Bereichsweise begrünte Vorgärten



# Bestandsanalyse

## Städtebauliche Situation – Grünstruktur



■ Bereich Wallanlagen



■ Allee südlich Gastfeldstraße

Fotos: Stadt Bremen



# Bestandsanalyse

## Radverkehr – Radverkehrsstärken in der morgendlichen Spitzenstunde [R/h]

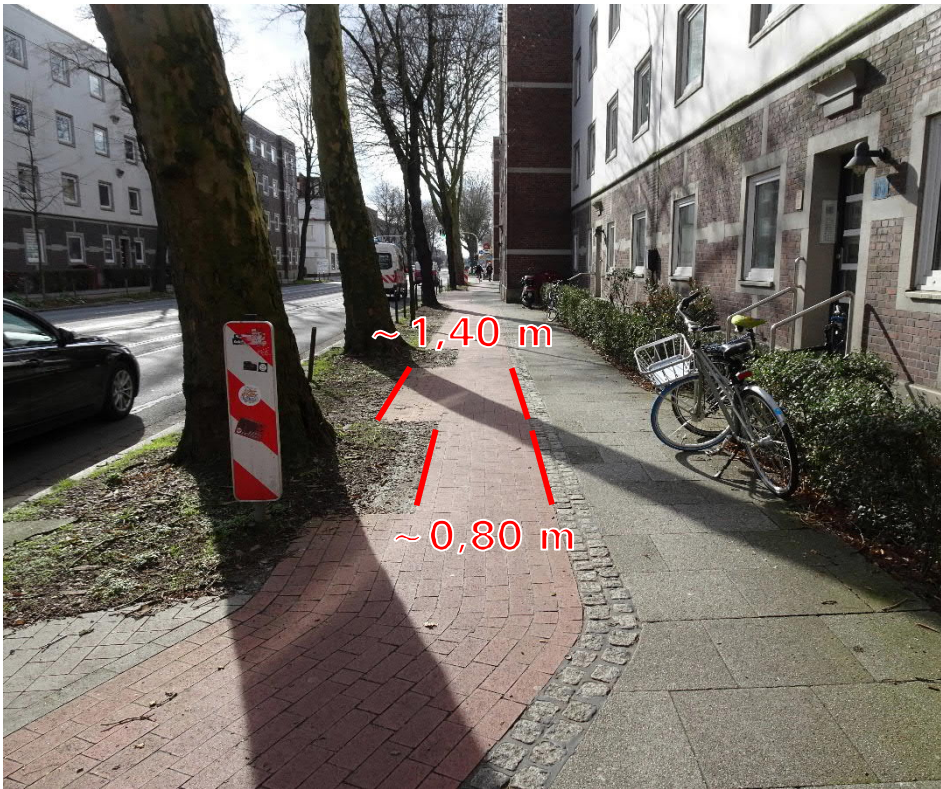


- Insgesamt hohes Radverkehrsaufkommen
- Kontinuierliche Abnahme der Verkehrsbelastung Richtung Süden
- Auch Buntentorsteinweg und Lahnstraße/Kornstraße mit hoher Bedeutung für den Radverkehr



# Bestandsanalyse

## Radverkehr



- Hohes Radverkehrsaufkommen
- Zu schmale Radwege
- Sanierungsbedürftige Oberflächen

# Bestandsanalyse

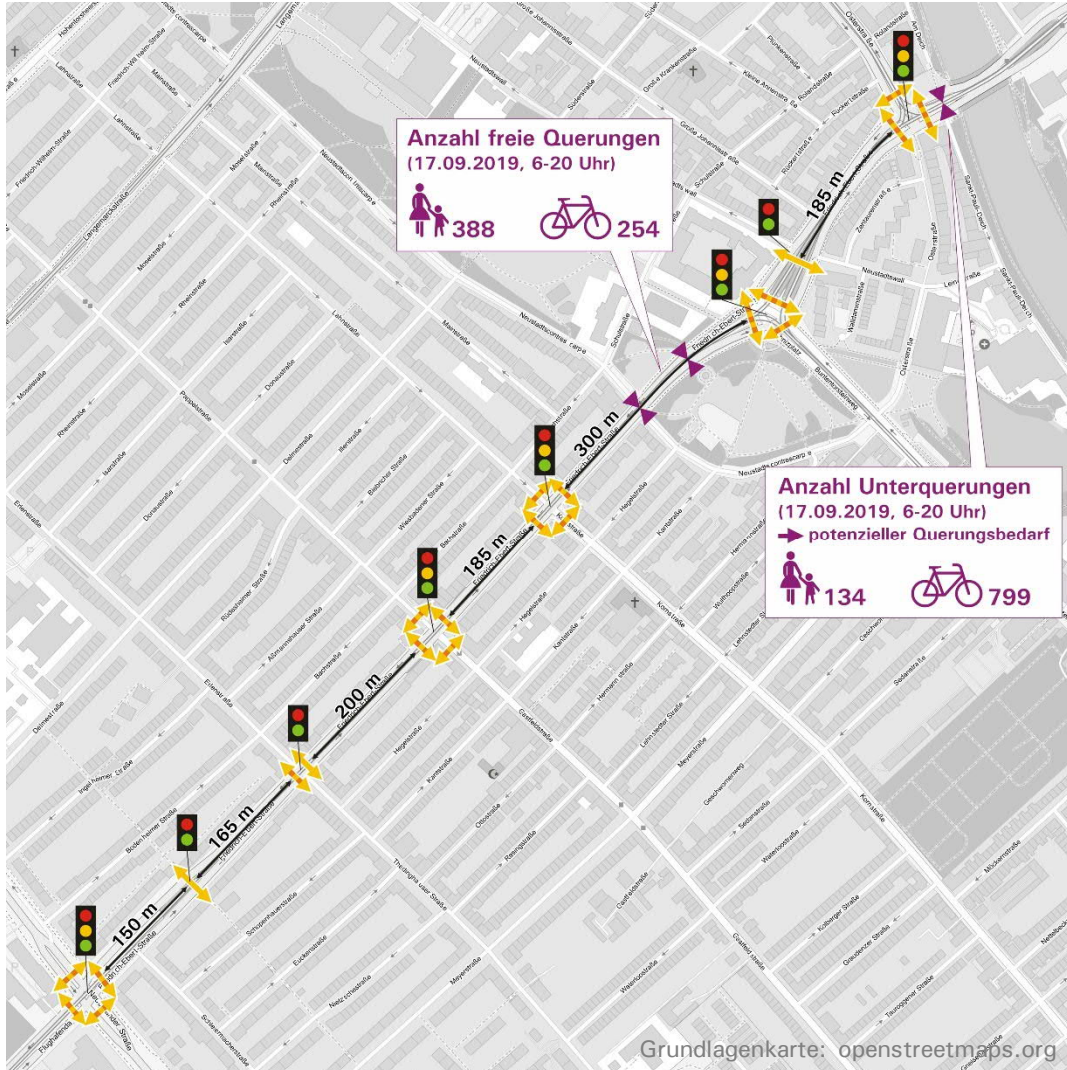
## Radverkehr



- Fehlende Radabstellanlagen im öffentlichen und privaten Bereich

# Bestandsanalyse

## Rad- und Fußverkehr - Querungsmöglichkeiten



- Zahlreiche gesicherte Querungsmöglichkeiten
- Querungsbedarf im Bereich Wallanlagen und Kleine Weser (perspektivisch *Stadtstrecke*)

- signalisierter Knotenpunkt
- bedarfsgesteuerte F-LSA
- gesicherte Querung Fußverkehr
- gesicherte Querung Radverkehr
- Abstand gesicherte Querung
- zusätzlicher Querungsbedarf

# Bestandsanalyse

## Rad- und Fußverkehr



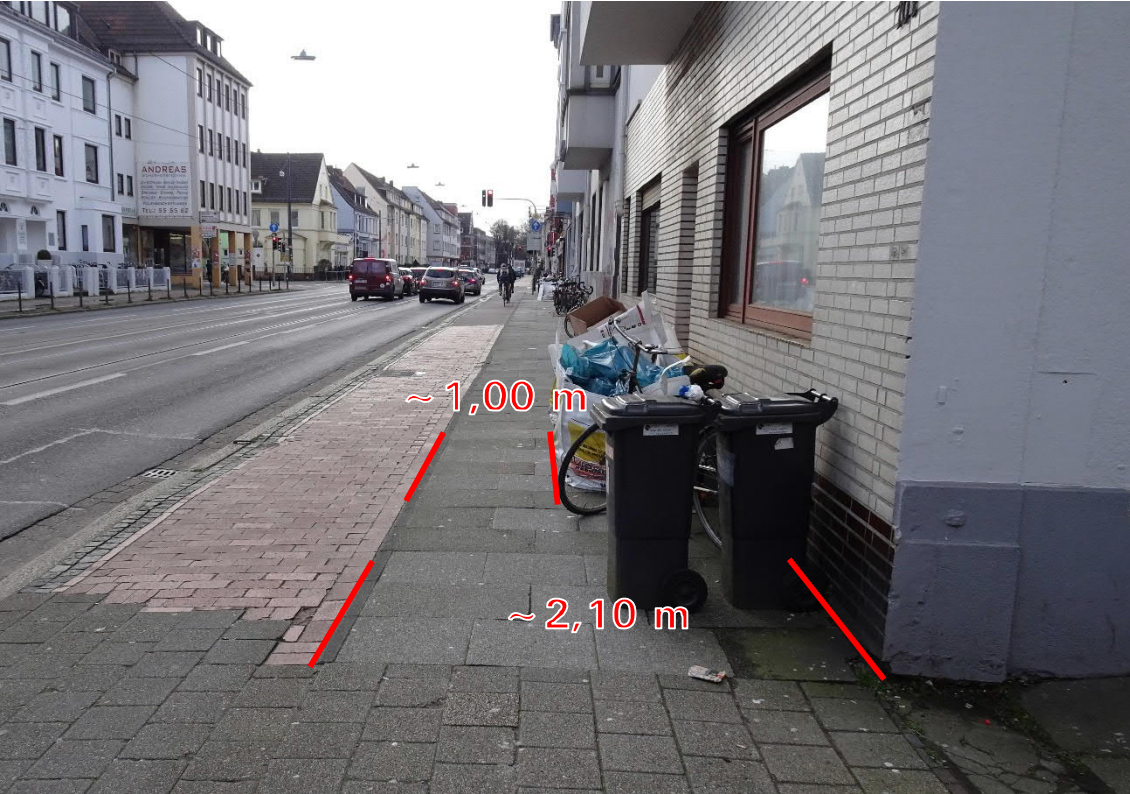
- Querungsbedarf auf Höhe Neustadtscontrescarpe



- Querungsbedarf auf Höhe Sankt-Pauli-Deich (perspektivisch *Stadtstrecke*)

# Bestandsanalyse

## Fußverkehr – Infrastruktur



■ Nutzungskonflikte auf schmalen Gehwegen

# Bestandsanalyse

## Fußverkehr – Aufenthaltsqualität



- Keine Sitzmöglichkeiten im Straßenraum außerhalb von Gastronomie
- Vorhandenen Flächen fehlt es an Gestaltung

Foto links: Stadt Bremen

# Bestandsanalyse

## Fußverkehr – Aufenthaltsqualität



- Positive Entwicklung: Aufenthaltsbereich auf Höhe Einmündung Osterstraße wurde bereits neu gestaltet



# Bestandsanalyse

## Öffentlicher Personennahverkehr – Trassenverlauf und Takt



- Stadtbahn im Zuge der gesamten Friedrich-Ebert-Straße
- Besonderer Bahnkörper zw. Wallanlagen und Kleiner Weser
- Bustrasse im Zuge Gastfeldstraße/Pappelstraße und Friedrich-Ebert-Straße/Osterstraße

- Verlauf Straßenbahn mit Haltestelle
- Verlauf Bus mit Haltestelle
- Einzugsradius Straßenbahn: 300 m (Stadtteile mit höherer Siedlungsdichte)

# Bestandsanalyse

## Öffentlicher Personennahverkehr



### ■ Haltestelle *Gastfeldstraße*

- fehlende Barrierefreiheit, keine Fahrgastunterstände, kaum Warteflächen
- Ein- und Ausstieg im Fahrbahnbereich

# Bestandsanalyse

## Öffentlicher Personennahverkehr



■ Haltestelle *Theater am Leibnizplatz*



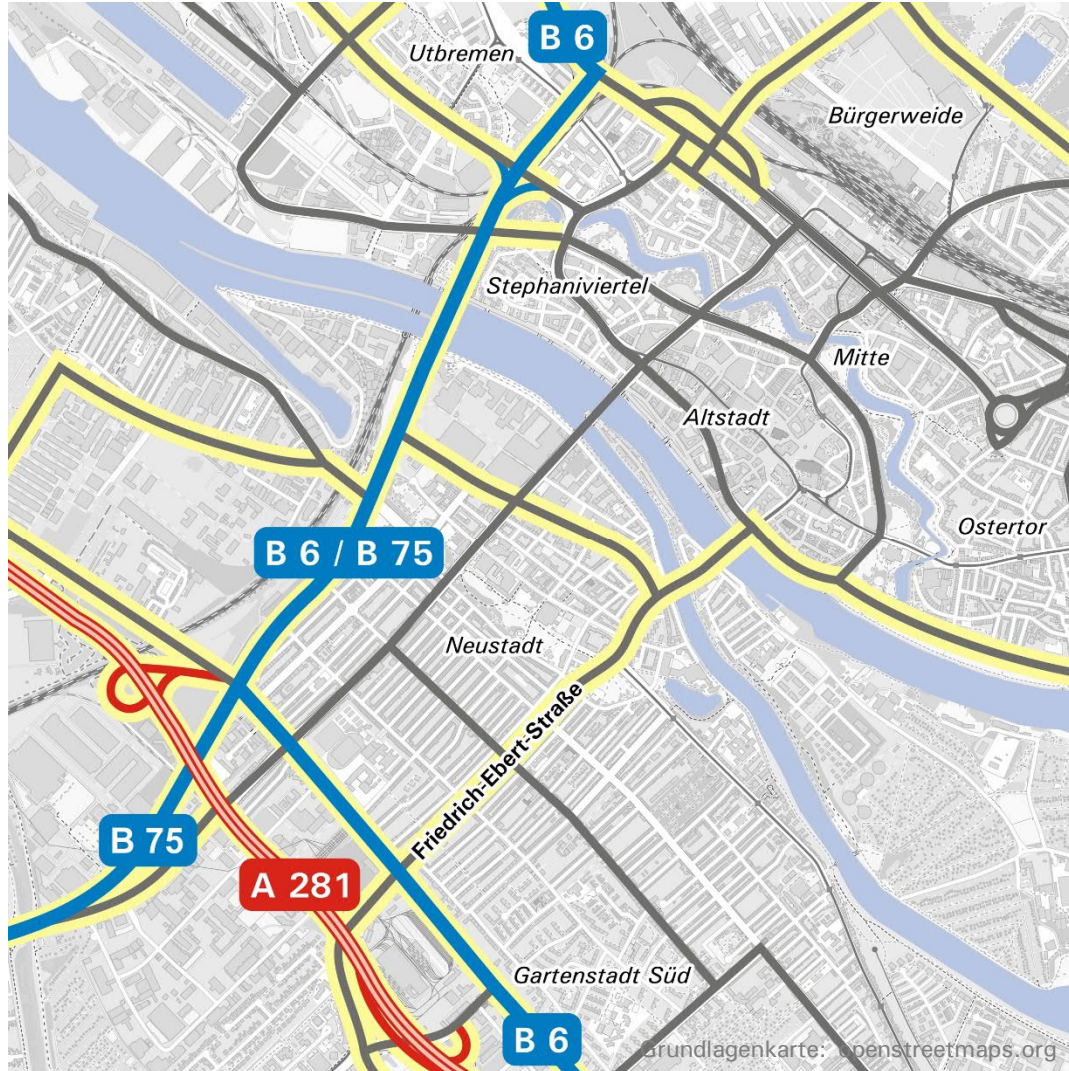
■ Haltestelle *Schleiermacherstraße*

■ ...fehlende Barrierefreiheit

■ ...zu kleine Warteflächen

# Bestandsanalyse

## Kraftfahrzeugverkehr – Lage im Netz

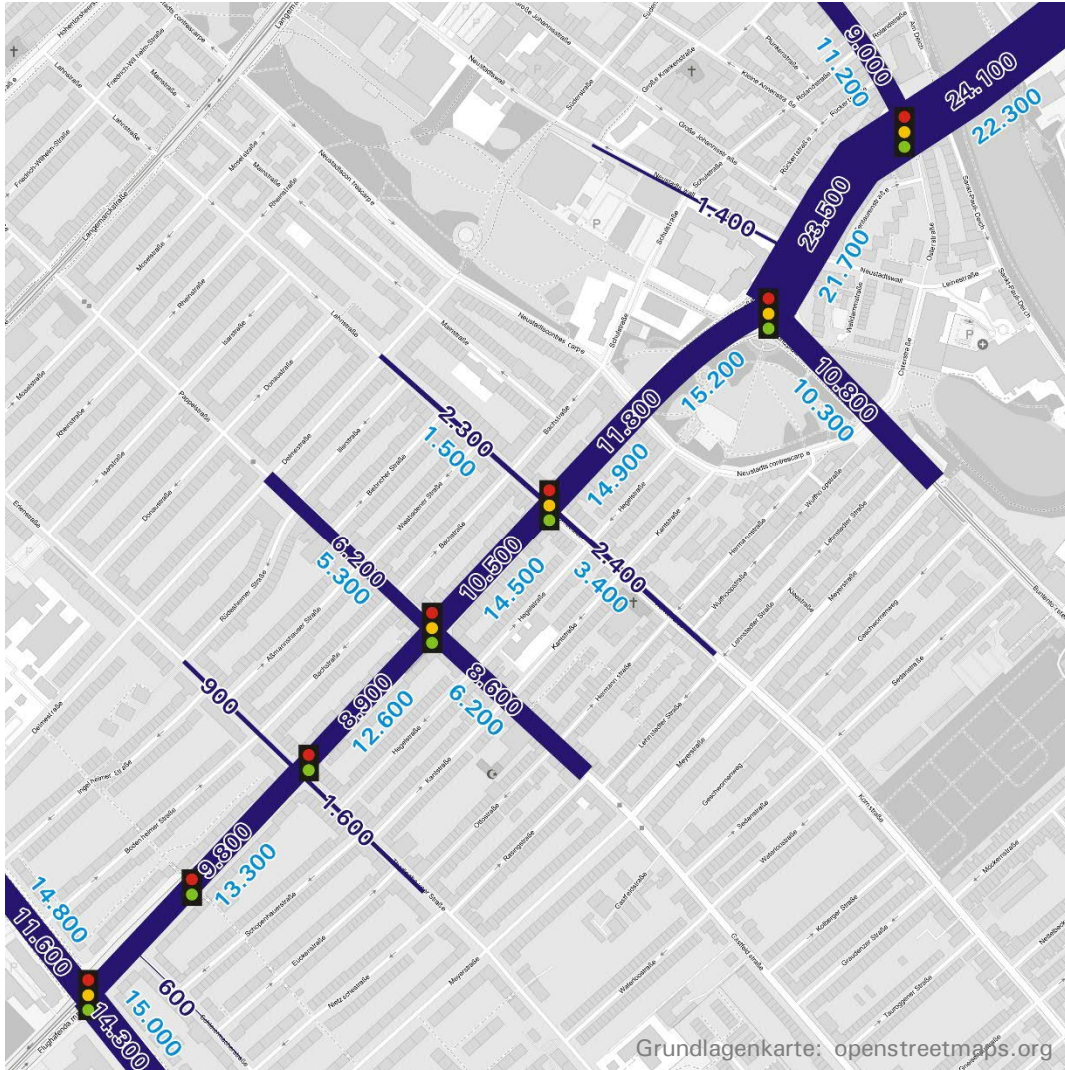


- Einfallstraße von Süden
- Bestandteil des Hauptverkehrsstraßen- und des Lkw-Führungsnetzes

- Autobahn
- Bundesstraße
- Hauptverkehrsstraße
- Lkw-Führungsnetz

# Bestandsanalyse

## Kraftfahrzeugverkehr – Analyseverkehrsbelastung 2015 | 2019



- Stärkste Belastung nördlich Leibnizplatz
- Kontinuierliche Abnahme der Verkehrsbelastung Richtung Süden
- Hochgerechnete Werte 2019 weichen von Modellwerten 2015 ab

**2.500** Verkehrsbelastung [Kfz/24 h]  
Verkehrsmodell 2015

**2.500** Verkehrsbelastung [Kfz/24 h]  
Hochrechnung Erhebung 09.2019



signalisierter Knotenpunkt

bedarfsgesteuerte F-LSA

# Bestandsanalyse

## Kraftfahrzeugverkehr – Infrastruktur



- Großzügige Verkehrsflächen (durchgängig vier Fahrstreifen)
- Abschnittsweise Führung im Mischverkehr mit Straßenbahn

# Bestandsanalyse

## Kraftfahrzeugverkehr – ruhender Verkehr



- Bewirtschaftetes Parken in Abschnitt I (Mo-Fr 8-18 h Sa 8-12 h)



- Unbewirtschaftetes Parken in Abschnitt V



- Fehlende Lieferflächen in Abschnitt IV

# MÄNGEL- UND POTENZIALANALYSE



# Viele Nutzungsansprüche ...

... ungleich verteilter Straßenraum



# Mängel- und Potenzialanalyse

## Straßen- und Stadtraumgestaltung

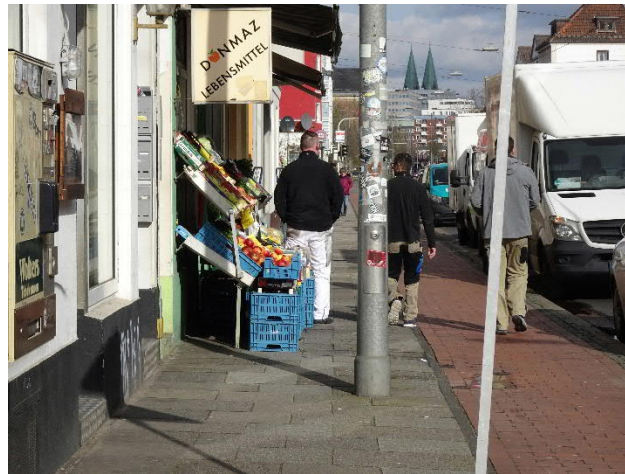
- Große Fahrbahnbreite steht schmalen Seitenräumen gegenüber, dadurch große Trennwirkung
- Eingeschränktes Einkaufserlebnis
- Keine Aufenthaltsbereiche und Sitzmöglichkeiten außerhalb von Gastronomie



# Mängel- und Potenzialanalyse

## Fußverkehr

- Schmale, übernutzte Seitenräume
- Kein Raum zum Flanieren, nebeneinander Gehen kaum möglich
- Keine Sitzmöglichkeiten
- Eingeschränkte Querbarkeit außerhalb der signalisierten Knotenpunkte



# Mängel- und Potenzialanalyse

## Radverkehr

- Radwege (ohne Benutzungsflucht) sind zu schmal, dadurch hohes Konfliktpotenzial zw. Fuß- und Radverkehr in den Seitenräumen
- Schadhafte Infrastruktur
- Eingeschränkte Querbarkeit außerhalb der signalisierten Knotenpunkte
- Zu wenige Radabstellmöglichkeiten im öffentlichen und privaten Bereich
- Zu schmale Aufstellflächen an Querungsbereichen



# Mängel- und Potenzialanalyse

## ÖPNV

- Fehlende Barrierefreiheit der Haltestellen
- Eingeschränkte Erreichbarkeit der Haltestellen in Mittellage (Leibnizplatz, Schleiermacherstraße) außerhalb der gesicherten Querungsstellen
- Hohes Konfliktpotenzial zw. Radverkehr und Fahrgästen bei Haltestelle in Randlage (Gastfeldstraße), Ein- und Ausstieg auf der Fahrbahn, Überlagerung Gehweg/Wartebereich
- Straßenbahnen werden rechts überholt



# Mängel- und Potenzialanalyse

## Kraftfahrzeugverkehr

- Im Hinblick auf die Verkehrsbelastung überdimensionierter Fahrbahnquerschnitt
- Unübersichtlicher Knotenpunkt Friedrich-Ebert-Straße/Buntentorsteinweg
- Fehlende Lieferflächen
- Viele Unfälle im Kfz-Längsverkehr





# ZIELE FÜR DIE ZUKÜNFTIGE GESTALTUNG

## *ENTWURF*

# Viele Nutzungsansprüche ...

... ausgewogener Straßenraum





# Ziele für die zukünftige Gestaltung

## Straßen- und Stadtraumgestaltung

- Erlebbarkeit des Stadtraums Friedrich-Ebert-Straße (Identifikation)
- Reduzierung der Trennwirkung
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität
- Schaffung von Aufenthaltsbereichen außerhalb von Gastronomie
- Durchgehende Straßenraumbegrünung (Grünachse gem. Flächennutzungsplan)
- Stärkung der Nahversorgungsbereiche
- Bessere gestalterische und funktionale Verknüpfung der Wallanlagen
- ...



# Ziele für die zukünftige Gestaltung

## Fußverkehr

- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- komfortable Anlagen für den Fußlängsverkehr, die zum Flanieren einladen
- Verbesserung der Querbarkeit
- Schaffung von Sitzgelegenheiten außerhalb von Gastronomie
- Abbau von Hindernissen (z.B. Gitter)
- Barrierefreiheit
- ...



# Ziele für die zukünftige Gestaltung

## Radverkehr

- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Förderung des Radverkehrs durch komfortable und sichere Radverkehrsführung
- Trennung vom Fußverkehr zur Vermeidung von Konflikten
- Ausreichend große Aufstellbereiche an stark nachgefragten Querbeziehungen
- *Wallring*: Berücksichtigung des Radlängsverkehrs (nördlich Neustadtswall) sowie des Querverkehrs (Friedrich-Ebert-Straße auf Höhe Neustadtswall)
- *Stadtstrecke*: Schaffung einer sicheren Querungsmöglichkeit im Zuge Sankt-Pauli-Deich/Am Deich
- Schaffung von Radabstellmöglichkeiten im Bereich der Zentren und der Wohnbereiche
- ...



# Ziele für die zukünftige Gestaltung

## ÖPNV

- Priorisierung des ÖPNV
- Barrierefreie Gestaltung und Erreichbarkeit der Haltestellen
- Optimierung der Umsteigebeziehungen
- Förderung der Inter- und Multimodalität  
(Prüfung zusätzlicher Carsharing-Standort)
- ...



# Ziele für die zukünftige Gestaltung

## Kraftfahrzeugverkehr

- Funktionsgerechte Reduzierung des Fahrstreifenangebotes
- Kompakte und übersichtliche Knotenpunktgestaltung
- (punktuelle) Reduzierung der zulässigen Geschwindigkeit prüfen
- Organisation des Lieferverkehrs
- Schaffung von E-Lademöglichkeiten
- ...



# Ausblick

## Nächste Schritte

- Sammeln und Auswerten von Anregungen  
(Dokumentation der Ergebnisse im Zwischenbericht)
- Auf Grundlage der abgeschlossenen Bestandsanalyse erfolgt Entwicklung von Varianten für die zukünftige Gestaltung der Friedrich-Ebert-Straße
- Nächste Öffentlichkeitsbeteiligung zur Variantenentwicklung im Herbst 2020 geplant

# Ihre Ansprechpartner



Dipl.- Ing. Jörn Janssen



Dipl.-Ing. Sabrina Stieger



Felix von der Lieth M.Eng.

Kontakt: [FES@shp-ingenieure.de](mailto:FES@shp-ingenieure.de)